

## Übersicht der Projekte im Rahmen der Stadtteilkoordinationskasse vom 01.10.2021 bis 31.12.2021

Stadtteilkoordination	Projekte	benötigte Summe	Förderung	aktueller Stand
<b>Brackwede</b>				
	<p><u>Aktionstag auf dem Treppenplatz</u> Die Stadtteilkoordination des_DiakonieVerbandes Brackwede und die Bielefelder Streetworker veranstalten am Samstag, den 23.10.2021 von 12 bis 15 Uhr auf dem Brackweder Treppenplatz einen Aktionstag. Alle Interessierten hatten dort die Möglichkeit, in einem kleinen Parcours verschiedene Angebote wie z.B. Billard oder sportliche Ballspiele zu testen. Ziel war es, am Ende des Tages Stimmen der beteiligten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen einzufangen um damit in die Planung für ein neues Projekt auf dem Treppenplatz gehen zu können.</p>	2.000 €	wurde befürwortet	Erfolgreiche Durchführung fand am 23.10.2021 statt.
	<p><u>Bedarfsanalyse in Verbindung mit einem Image-Film über Brackwede</u> Für die stetige Bedarfsanalyse wurde wieder ein künstlerisches Projekt auf die Beine gestellt. Die Stadtteilkoordination Brackwede und der iranische Filmemacher Asad Gholami besuchen verschiedene Orte in den Quartieren mit einem Bollerwagen-Café und kommen dort mit den Brackweder*innen ins Gespräch. In Anlehnung an das Video „0-100 years“ (<a href="https://www.youtube.com/watch?v=86qBAryeFco">https://www.youtube.com/watch?v=86qBAryeFco</a>) sollen am Ende 100 Brackweder*innen in einem Kurzvideo zu sehen sein.</p>	2.000 €	wurde befürwortet	Erste Probeaufnahmen wurden mit der bestellten Ausrüstung gedreht, ein Zeitplan für 2022 aufgestellt.
	<p><u>Rubbeladventskalender + Beleuchtung</u> Der "Runde Tisch Begegnung Brackwede" plante nun das vierte Jahr in Folge eine gemeinsame</p>	2.000 €	wurde befürwortet	Das Projekt wurde im Dezember 2021 durchgeführt, feste

	Veranstaltungsreihe im Dezember. In Anlehnung an den "Lebendigen Adventskalender" der Bartholomäus-Gemeinde fand an jedem Tag im Dezember eine analoge und/oder digitale Aktion statt, die dieses Jahr sowohl in einem handgefertigten „Rubbel-Adventskalender“ als auch in einem Online-Adventskalender bekannt gegeben wurden. Die Vatan Moschee und die Herz-Jesu-Kirche wurden außerdem erstmals beleuchtet.			Veranstaltungen + Aktionen liefen bis zum 23.12.2021
	<u>Gestaltung und Druck einer Stadtteilkarte</u> Der Entwurf und die Gestaltung der Stadtteilkarte für Familien, Kinder und Jugendliche im Stadtteil wurde begonnen.	2.000 €	wurde befürwortet	Projekt läuft bereits. Die Verteilung der Stadtteilkarten erfolgt im 1. Quartal 2022
	<u>Workshop für eine Stadtteil-App</u> In Anlehnung an die, in der Coronazeit entstandenen, individuellen CityVenture-Apps, wird eine speziell auf den Stadtteil ausgerichtete App geplant. Um diese "digitale Schnitzeljagd" zielgruppengerecht ausrichten zu können, wurde im Vorfeld ein mehrtägiger Workshop mit Vertreter*innen verschiedener Zielgruppen veranstaltet. Als Workshop-Leiter wurde hierfür ein Mitarbeiter der Firma Iudicbrain aus Hamburg eingeladen.	650 €	wurde befürwortet	Der Workshop ist in der 50. Kalenderwoche durchgeführt worden.
	<u>Beleuchtungsaktion einer Senior*inneneinrichtung</u> Da die geplante Aktion "Fensterstimmen" nicht stattfinden konnte, wurden alternativ die Gartenanlage mehrere Service-Wohnen Einrichtungen weihnachtlich dekoriert und beleuchtet. Die Senior*innen konnten das adventliche Leuchten jeweils von Ihren Fenstern und Balkonen genießen.	1.000 €	wurde befürwortet	Die Beleuchtungsaktion wurde in der 50. Kalenderwoche gestartet.
		<b>insg. 9.650 €</b>		

<b>Mitte-Nord</b>				
	<u>Herbst- und Wintermarkt</u> An einem Sonntag im November war auf dem Gelände der Schillerstraße 73a ein winterlicher Markt geplant, der die Begegnung im Stadtteil fördern sollte. Besonders in Pandemiezeiten fehlen aktuell solche Begegnungsmöglichkeiten. Dabei ist es besonders im Moment wichtig, dass alte Nachbarn im Kontakt bleiben und neue in Kontakt kommen.	1.950 €	wurde befürwortet	Die Veranstaltung musste Corona-bedingt kurzfristig in der Woche vor der Durchführung abgesagt werden.
	<u>Lastenrad</u> Die Basis für neue mobile Projekte im Stadtteil ist ein Lastenrad. Dieses kann mit unterschiedlichen Modulen in Boxenform bestückt werden. Durch das Rad können neue aufsuchende Angebote wie beispielsweise ein mobiles Stadtteilcafé oder eine Büchertauschbörse ermöglicht werden. Des Weiteren generiert das Projekt eine bessere Sichtbarkeit der Stadtteilkoordination im gesamten Stadtteil als „Eyecatcher“.	3.200 €	wurde befürwortet	Das Lastenrad wurde im Dezember 2021 angeschafft, und der Ausbau erfolgt im Januar 2022.
		<b>5.150 €</b>		
<b>Oberlohmanshof</b>				
	<u>Fahrradkurs für Frauen.</u> Viele Frauen im Stadtteil haben in ihrer Kindheit nicht Fahrrad fahren gelernt. Mit einem Fahrradkurs direkt vor Ort soll den Frauen die Möglichkeit gegeben werden, mobiler zu werden und Selbstbewusstsein aufzubauen. Nach dem Kurs können die verkehrssicheren Fahrräder, die in einem guten gebrauchten Zustand sind, von den Frauen übernommen werden.	830 €	wurde befürwortet	Das Projekt ist im Herbst 2021 erfolgreich durchgeführt worden.

	<u>Tagesausflug für Frauen</u> Um die Folgen der Corona-Pandemie abzumildern, wurde ein Ausflug mit Frauen aus dem Quartier nach Köln geplant. Dort sollten dann verschiedene Museen etc. besucht werden. Die Ziele dieser Fahrt waren die Förderung des Zusammenhalts, das Kennenlernen von neuen Inhalten, Kulturvermittlung und Bildung.	1.000 €	wurde befürwortet	Der Ausflug mit den Frauen fand im November statt.
		<b>insg. 1.830 €</b>		

Stand 10.01.2022